



Das [Presse- und Informationsamt der Bundesregierung](#) (BPA) sucht am **Dienstort Berlin** für die **Gruppe Redaktion Digital** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Social-Media-Redakteurinnen/Redakteure (w/m/d)

zur **befristeten** Einstellung für die Dauer der 21. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages (voraussichtlich 25. März 2029) zuzüglich zwei Monaten.

Was macht das BPA?

Das BPA arbeitet an der Schnittstelle von Politik und Medien und ist Dreh- und Angelpunkt für Informationen der Bundesregierung: Nach außen informieren wir die Bürgerinnen und Bürger sowie die Medien über die Politik der Bundesregierung. Nach innen unterrichten wir den Bundeskanzler und die Bundesregierung über die Nachrichtenlage in Deutschland und der Welt. Das BPA wird von Regierungssprecher Stefan Kornelius geleitet, der unmittelbar dem Bundeskanzler unterstellt ist.

Lernen Sie uns bereits jetzt als Ihren zukünftigen Arbeitgeber in den sozialen Medien wie TikTok, Instagram, Facebook, X, Mastodon oder unter Bundesregierung.de kennen!

Als Social-Media-Redakteur/in verantworten Sie maßgeblich die strategische und redaktionelle Entwicklung der Social-Media-Kanäle. Sie identifizieren relevante Themen, konzipieren zielgruppengerechte Beiträge und entwickeln eigenständig kreative Content-Formate für eine professionelle und reichweitenstarke Ansprache. In enger Abstimmung mit internen Fachbereichen bereiten Sie komplexe politische Inhalte adressatengerecht auf und setzen diese in plattformgerechte und geeignete Formate (Textposts, Statements, Bilder, kurze Videos, Dokumente) um.

Warum ist das BPA ein attraktiver Arbeitgeber?

Wir bieten:

- zukunftsorientierte Aufgaben in einer modernen Behörde
- einen interessanten Arbeitsplatz in der Mitte Berlins in einem sympathischen Team
- die Zahlung einer Zulage für den Dienst in einer obersten Bundesbehörde („Ministerialzulage“),
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- ein Einführungs- und Patenprogramm für Neueinsteiger/-innen



Was müssen Sie dafür mitbringen?

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder vergleichbar)
- Erfahrungen im politischen Journalismus oder in der politischen Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere im Bereich Social Media
- die Fähigkeit, Themen selbstständig zu recherchieren und Social-Media-Beiträge eigenständig und plattformadäquat zu konzipieren, zu verfassen und zu redigieren
- die Fähigkeit, Themen politisch zu gewichten und stilsichere Texte zu schreiben
- Freude an der Kommunikation in den sozialen Netzwerken sowie am Erarbeiten und Umsetzen von Kommunikationskonzepten
- ein hohes Maß an sozialer Kompetenz und Teamorientiertheit
- zeitliche Flexibilität, auch hinsichtlich regelmäßiger Dienste an Wochenenden und Rufbereitschaft
- gute Kenntnisse der englischen Sprache einschließlich der politischen Terminologie

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt zunächst die Entgeltgruppe 13 TVöD, nach vollumfänglicher Aufgabenübertragung in die Entgeltgruppe 14 TVöD.

Zudem prüfen wir gern im Einzelfall die statusgleiche Übernahme von geeigneten Beamtinnen und Beamten des höheren nichttechnischen Verwaltungsdienstes.

Teilzeitmodelle sind grundsätzlich möglich; flexible Arbeitszeitmodelle sind vorstellbar.

Die Zufriedenheit der Mitarbeitenden ist uns besonders wichtig. Wir setzen uns für ein offenes, flexibles und spannendes Umfeld ein, in dem sich niemand verstellen muss. Deshalb gilt für uns: [WIRSINDBUND](#). Wir schätzen die Vorzüge von Diversität. Wir freuen uns über Bewerbungen aller Menschen – unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Religion oder Weltanschauung, ihrem Geschlecht, ihrem Alter oder ihrer sexuellen Orientierung.

Wir sind ein – zertifiziert – familienfreundlicher Arbeitgeber und wir legen großen Wert auf Diversität, wie auch auf ein vorurteilsfreies sowie wertschätzendes Arbeitsumfeld. Diesem Leitbild haben wir uns mit dem Beitritt zur [Charta der Vielfalt](#) verpflichtet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.



In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden ihre Bewerbungen im Interesse der beruflichen Gleichstellung den gesetzlichen Vorgaben entsprechend bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte über das unten eingestellte Online-Bewerbungssystem des Bundesverwaltungsamtes. Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer BPA-2026-004 an.

Ende der Bewerbungsfrist ist der 27.04.2026.

Online-Bewerbungssystem

Hier gelangen Sie zum Online-Bewerbungsbogen der Stellenausschreibung BPA-2026-004:

<https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/BPA-2026-004/index.html>

Bitte laden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, letztes Schulzeugnis, Abschlusszeugnisse (Ausbildung, Studium etc.), Arbeitszeugnisse, ggfs. Nachweis der Schwerbehinderung etc.) zusammen mit Ihrer Onlinebewerbung als PDF-Dateien (max. 20 MB) in das Online-Bewerbungssystem hoch.

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter der Tel. 022899 358-87500 gerne zur Verfügung. Für Fragen zum Bewerbungsverfahren, zum BPA als Arbeitgeber und zu möglichen Aufgabenbereichen steht im BPA Frau Trappe unter der Tel. 030 18 272 2742 gerne zur Verfügung.